



# PFARRBLATT NEUERDBERG

68.Jahrgang



3/2025



## Hoffnung - Pilgerweg - Sendung

- Pfarrfest 2025
- Fronleichnam 2025
- Jubiläen

## Inhalt

### Zum Geleit

#### Thema

• Hoffnung - Pilgerweg - Sendung 4/5

#### Kinder

- Schon gewusst, Witzecke
- Rätsel, Termine

#### Ankündigung

- Aufwind
- Geburtstagsmessen

#### Termine

#### Aus dem Pfarrleben

- Pfarrfest 2025
- Fronleichnam 2025
- Familien-Pfarrwallfahrt
- Gedenk-/ Geburtstagsmesse
- Anmeldungen
- 60./50.-jähr. Priesterjubiläum

#### Chronik des Lebens

#### Nach-Wort

Wenn Sie dringend einen **priesterlichen Dienst** wünschen, z.B. Versehgang, Krankensalbung oder wenn jemand zu Hause verstorben ist und Sie niemanden in der Pfarrkanzlei erreichen, dann rufen Sie bitte den **Priesternotruf 0800 100 252** (Rund um die Uhr, 7 Tage der Woche, gebührenfrei).

## Editorial

### „Miteinander gehn ...

3 ...alles Geschaffne als Einheit sehn" (*Kathi Stimmer-Salzeder*). Viel wird in dieser Ausgabe von Gehen und Pilgern die Rede sein.

6 Unterwegs sein ist im "Heiligen Jahr" auch in Neuerberg Thema. Nützen wir zum Beispiel noch den Spätsommer für eine Wallfahrt nach Maria Ellend.

8 "Miteinander" können wir aber auch 9 singen oder zumindest zuhören bei einem Konzert in der Kirche (siehe S. 8). Das sind nur zwei Aktivitäten von vielen in der Pfarre. Es ist immer was los!

10/11 12/13 Viel Freude im neuen Schul- und Arbeitsjahr wünscht

das Redaktionsteam ■

### Pfarrkanzlei

Dienstag 9.00-11.00 Uhr  
Donnerstag 17.00-18.00 Uhr  
Tel: 713 46 37 Fax: 713 46 37/0  
e-mail: [pfarre.neuerberg@donbosco.at](mailto:pfarre.neuerberg@donbosco.at)  
[www.pfarre-neuerberg.at](http://www.pfarre-neuerberg.at)

### Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 9. November 2025.

### Anregungen-Wünsche-Beschwerden

Wenn Sie uns etwas mitteilen wollen, dann zögern Sie nicht und schreiben Sie an:

Pfarre Neuerberg,  
„Pfarrblatt“  
Hagenmüllergasse 33, 1030 Wien  
oder per e-Mail:  
[pfarrblatt@pfarre-neuerberg.at](mailto:pfarrblatt@pfarre-neuerberg.at)

## Zum Geleit

„Wo ein Lächeln lebt,  
leuchtet das Gras grüner,  
scheint die Sonne heller,  
duften Blumen lieblicher“

(Else Pannek)



### Liebe Pfarrgemeinde,

in den Sommertagen kam mir dieses Wort von Else Pannek, einer deutschen Lyrikerin und Aphoristikerin (1931 – 2010), in die Hände.

Gemeint ist nicht ein aus Schadenfreude heraus hämisches Grinsen.

Gemeint ist ein Lächeln, das Menschen verbindet und somit viel mehr bewirkt.

Gemeint ist jene positive Kraft, die ansteckt und das Leben schöner macht.

Wir leben in einer spannungsgeladenen Welt, in der Menschen oft Angst haben.

Lächeln vermag Angst zu minimieren. Darum sollten wir lächelnde Menschen sein.

Zahlreich findet man in der Literatur Beiträge zum Thema Lachen bzw. Lächeln.

Ihnen allen gemeinsam sind klare Aussagen, die darin gipfeln, dass Lachen und Lächeln Stress reduziert, das Immunsystem stärkt und sogar Schmerzen zu lindern vermag.

Lächeln hat die Kraft, den Tag zu verändern und mit neuer Energie zu füllen.

In der Annahme, dass diese Aussagen richtig sind, müssen wir also viel, viel mehr lächeln.

Müssten wir also den Tag mit einem Lächeln beginnen, müsste ein Lächeln jeden Morgengruß begleiten.

Denn: „Ein Lächeln ist der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen“ (*Victor Borge*).

Und, wie Don Bosco sagte: „Der Teufel hat Angst vor fröhlichen Menschen“.

Mit einem Lächeln im Gesicht und lieben Worten im Herzen können wir unseren Tag nicht nur für uns selbst, sondern auch für andere erhellen.

Könnte das nicht Jahresmotto für das neue Arbeitsjahr sein?!

Lächeln wir öfters und mehr!  
Beginnen wir frohen Mutes!  
Gott segne Sie!

Ihr Pfarrer  
Franz Lebitsch ■



## Hoffnung - Pilgerweg - Sendung

### Hoffnung

In den Sommermonaten haben viele von uns Erholung und Entspannung gesucht. Manche zog es weiter weg, andere haben in unserer Heimat etwas Passendes gefunden. Die Interessen und Bedürfnisse der Menschen sind unterschiedlich, sie reichen vom Wunsch nach Abenteuern über den, neue Freunde zu finden, bis hin zur absoluten Ruhe.

Für mich ist Urlaub immer eine Zeit, die ich mit allen Sinnen zu erleben versuche. Beispielsweise der Natur mehr Aufmerksamkeit zu schenken, ihre Veränderungen zu erfassen. Das ist auch in der Großstadt möglich. Viele Wegränder oder Grünanlagen laden zum Verweilen und Genießen ein.

Besonders im Sommer gibt es ein großes Angebot an kulturellen Veranstaltungen in verschiedenen Orten,

um möglichst vielen Menschen die Teilnahme und den Genuss zu ermöglichen.

Wenn die Temperaturen hinaufklettern, zieht es viele Menschen in kühle Kirchen. Über diese angenehme Nebenerscheinung hinaus, lassen sich dort wahre Kunstschatze entdecken und spirituelle Impulse mitnehmen. Auf Wanderungen laden kleinere Kirchen oder Marterl zum Innehalten und zum Gebet ein.

### Pilgerweg

Das Motto des Heiligen Jahres 2025 lautet: „Pilger der Hoffnung“. Es lädt uns ein, sich auf den Weg zu machen, wie es auch unsere "Vorfahren" getan haben. Es gibt die traditionellen Pilgerwege, die zu Fuß begangen werden; Mariazell ist da ein sehr beliebtes und bekanntes Ziel.

Bei alpinen Pilgerwegen locken die Stille und Weite der Landschaft ebenso, wie die raue Witterung und die unwegsamen Herausforderungen (viele Wege führen zu Gott – einer davon über die Berge).

Pilgern mit dem Fahrrad erfreut sich in den letzten Jahren großer Beliebtheit. Hier ist es leichter möglich, einer Perlenkette gleich, mehrere Kirchen und Kapellen als Orte der Kraft zu entdecken, einzukehren und wieder aufzubrechen. Für weniger mobile Menschen bieten Auto, Bus oder Bahn die Gelegenheit, größere Wallfahrtsziele anzupeilen. In Gemeinschaft einer Gruppe zu pilgern, ermöglicht es, geistliche Aussprache und Begleitung zu erfahren.

**Pfarrwallfahrt:  
Sonntag, 14. September, 14 Uhr  
nach Maria Ellend**

### Sendung

In der Bewegung und Begegnung mit anderen Suchenden erfahren wir „das Hören auf das Wort Gottes, die Stille und Einkehr des Herzens.“ Dazu bieten Pfarren, Gemeinschaften und Verbände regelmäßig unterschiedliche Angebote. Nehmen wir uns Zeit und werden wir Teil der Sendung. Blicken wir aufeinander und begleiten wir Menschen jeden Alters. Schenken wir einander Zeit.

„Aufwind“ - ein Benefizkonzert mit religiösen Liedern am Freitag, dem 3. Oktober 2025, um 19 Uhr in unserer Pfarrkirche Neuerberg - könnte so eine Zeit sein. Christian Romanek, Manfred Porsch, und P. Rudolf Osanger SDB, begleitet von der Salesianischen Jugendbewegung, laden zu einem Mitsingkonzert für Projekte der „Don Bosco Mission Austria“ ein. karg ■

# Liebe Kinder

Und wieder einmal ist ein Sommer vergangen, auch wenn du vielleicht manchmal wochenlang den Eindruck hattest, dass gar nicht richtig Sommer ist.

Mit dem Sommer sind auch die Ferien zu Ende, wir starten wieder neu durch. Heuer beginnt das Schuljahr bei uns mit einer gemeinsamen Wallfahrt für alle - Alt und Jung, Kinder und Erwachsene. Sie führt uns heuer ein bisschen weiter weg als sonst. Mit dem Schulbeginn startet natürlich auch wieder die Kinderkirche. Auch zu den Ministrantenstunden bist du herzlich eingeladen, auch dann, wenn du noch nicht sicher bist, ob du Ministrant oder Ministrantin werden willst und einfach einmal schnuppern möchtest!

Alle Termine findest du - wie üblich auch über die Homepage. Für Fragen stehen wir dir natürlich auch über [kinder@pfarrneuerberg.at](mailto:kinder@pfarrneuerberg.at) immer zur Verfügung.

Euer Zwergerljungscharteam ■



## Witzecke

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: "Haben Sie große Eierkartons?, Ich möchte mit meinen Kindern verreisen."

## Schon gewusst,...

... dass das Jahr, in dem wir uns befinden, auch als Heiliges Jahr bezeichnet wird?

Alle 25 Jahre feiert die Kirche ein solches „Heiliges Jahr“. Zum ersten Mal fand ein solches Heiliges Jahr im Jahr 1300 – also im Mittelalter – statt. Anfangs dachte man daran alle 100 oder alle 50 Jahre ein „Heiliges Jahr“ zu feiern, bis man sich (ebenfalls noch im Mittelalter) auf 25 Jahre festgelegt hat.

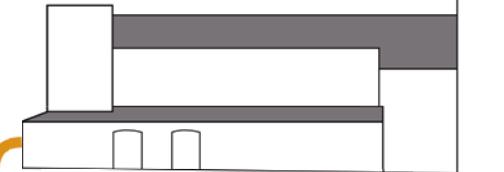
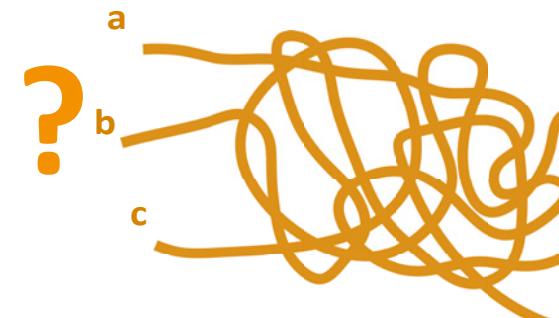
Vorbild dafür ist vielleicht, dass es schon im Alten Testement „Jubeljahre“ oder „Sabbatjahre“ gegeben hat, die besonders gefeiert wurden und vor allem für arme Menschen eine wichtige Funktion hatten: sie mussten ihre Schulden nicht zurückzahlen und Sklaven sollten befreit werden, es ging also um einen Neuanfang.

Um einen Neuanfang geht es auch heutzutage in einem „Heiligen Jahr“ – einen Neuanfang im Glauben und Gottes Vergebung. Viele Menschen pilgern in so einem Jahr nach Rom. Und es gibt oft ein Motto, diesmal: „Pilger der Hoffnung“. Pilgern oder eine Wallfahrt machen, das ist nicht einfach nur eine Reise, das bedeutet: mit Gott unterwegs sein, Gott in den Mittelpunkt stellen. Das Heilige Jahr dauert noch bis 6. Jänner 2026.



## Rätselecke

Findest du den Weg zu unserer Kirche?



## Termine

### Martinsumzug

Samstag , 8. November um 16.30 Uhr

### Nikolausfeier der Kinder

Freitag, 5. Dezember um 16.30 Uhr



Zahnersatz-  
Reparaturnotdienst  
0664/301 50 63

WORLD OF TEETH®  
**Zahnlabor**  
Müllner & Dr. Molnar OG

Seit vielen Jahren sind  
wir mit der Herstellung  
von biokompatiblem  
Zahnersatz beschäftigt.

**Zahnkronen**  
**Zahnprothesen**  
**Zahnpfosten**  
**Implantate**

Innovative Produkte, Flexiwell,  
Thermoplast-Prothesen mit  
Kunststoffklammern in  
Zahnfarbe, Zirkon.

## Ordination

Zahnärztin  
Dr. Gabriella Molnar

1030 Wien  
Juchgasse 8  
Tel. 0660/315 92 90

2460 Bruck/Leitha  
Burgenlandstraße 8  
Tel. 02162/655 92

### Ganzheitlich orientierte Zahnheilkunde:

- kein Amalgam
- Ozontherapie
- Funktionskieferorthopädische Apparate (Bionator, Bimler, Fränkel)
- kombinierte, festsetzende und abnehmbare Prothetik
- Zirkon

Ankündigung

# AUFWIND

Lieder über Gott und die Welt

Christian  
Romanek



Manfred  
Porsch



P. Rudolf  
Osanger



und die Musikgruppe  
der Salesianischen Jugendbewegung

Freitag, 3. Oktober, 19 Uhr  
Pfarrkirche Don Bosco Neuerberg  
Hagenmüllergasse 33, 1030 Wien



SALESIANER  
DON BOSCO

Benefizkonzert für DON BOSCO MISSION AUSTRIA

## EINLADUNG ZUR GEBURTSTAGSMESSE

Gerne wollen wir als Pfarrgemeinde ein kleines Stück dazu beitragen, Sie glücklich zu machen. Daher laden wir Sie herzlich zur Geburtstagsmesse ein.

Am Ende des Sonntagsgottesdienstes, der jeweils um 10:00 Uhr beginnt, erhalten Sie vom Herrn Pfarrer ein Geschenk. Anschließend freuen wir uns, Sie im Pfarrcafé mit Kuchen und Getränk zu verwöhnen und ein wenig zu plaudern.

### nächste Termine:

28. September 2025 (für September-Geborene)

26. Oktober 2025 (für Oktober-Geborene)

23. November 2025 (für November-Geborene)



Raiffeisen  
Immobilien



Maklerservice & Bewertung

DIE PERFEKTE  
IMMOBILIE?  
DEINE SUCHE  
BEGINNT HIER!

ÜBER 3000 IMMOBILIEN ZUR Miete ODER ZUM KAUF.  
ZU FINDEN BEI ÖSTERREICH'S MEIST EMPFOHLENEM  
IMMOBILIENMAKLER.  
BEQUEM ONLINE BESICHTIGEN ODER VOR ORT.

raiffeisen-immobilien.at

# Termine

|        |             |  |  |
|--------|-------------|--|--|
| 14.9.  | 14.00-18.00 | Familien-Pfarr-Wallfahrt<br>nach Maria Ellend                              | <b>DEMENZFREUNDLICHER GOTTESDIENST</b><br><b>am Sonntag, 21. September um 10.30 Uhr</b><br>anschließend Marktplatz mit Kaffee & Kuchen<br>Information zu Angeboten für Menschen mit Demenz   |
| 19.10. | 10.00       | Weltmissionssonntag  |  |
| 11.11. | ab 17.00    | „Es weinACHTERLT sehr“<br>Pfarrheuriger im Pfarrsaal                       | <b>ERNTEDANKFEST</b><br><b>am Sonntag, 5. Oktober um 10.00 Uhr</b><br>Segnung der Erntekrone am Kirchplatz -<br>anschließend Agape - Programm für Kinder -<br>Erntedanksträußchen<br>(Mitgestaltung: Kirchenchor und Blasmusik)            |
| 15.11. | 18.00       | Elisabethfest in der Elisabethkapelle<br>keine Vorabendmesse in der Kirche |  |
| 23.11. | 10.00       | Christkönigssonntag  |  |
| 25.11. | ab 16.00    | Adventkranzbinden im Pfarrsaal   |  |
| 29.11. | 18.30       | ADVENTKRANZWEIHE   | <b>ALLERHEILIGEN</b><br><b>Samstag, 1. November um 10.00 Uhr</b>   |
| 14.12. | 10.00       | Aufnahmefeier der Erstkommunionkinder                                      | <b>ALLERSEELEN</b><br><b>Sonntag, 2. November um 18.30 Uhr</b><br>Gottesdienst für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres aus<br>unserer Pfarrgemeinde - anschließend <b>Totengedenken</b><br>Mitgestaltung: Kirchenchor und Blaskapelle |
| 16.12. | 19.00       | Versöhnungsfeier   |  |



## Wir bieten an :

Kinderkirche:  
So 12.10./9.11. um 10.00  
in der Unterkirche

Rorate-Messen:  
Do 4.12./11.12./18.12. um 6.00  
in der Unterkirche, anschl. Frühstück

### wöchentliche Termine:

|            |               |                                      |
|------------|---------------|--------------------------------------|
| Montag     | 19.00 - 20.30 | Blaskapelle Don Bosco (Probe)        |
| Mittwoch   | 14.00 - 17.00 | Seniorenrunde                        |
|            | 19.30 - 21.00 | Kirchenchor Don Bosco (Probe)        |
| Donnerstag | 10.00 - 11.00 | Gymnastik - Ihrer Gesundheit zuliebe |
| Sonntag    | 10.45 - 12.00 | Pfarrcafe                            |

Nicht regelmäßige Termine: Termine siehe Plakate und Aushänge

## SPENDE FÜR DAS PFARRBLATT

Zahlen sie bequem mit Ihrer Handy-App oder am Foyer-Automaten

**Name:** Pfarre Neuerberg,  
St Johannes Bosco  
**IBAN:** AT40 3200 0000 0580 1709  
**BIC:** RLNWATWWXXX  
**Referenz:** Spende Pfarrzeitung



15. Juni 2025  
Dankbar zurückschauen



Die Elektrizität zu erneuern, der heutigen Norm anzupassen, dafür war in den letzten Monaten einiges an Leistung zu erbringen. Die Lichtplanung von Philipp Metternich und die handwerkliche Umsetzung durch Elektro Feilmayr, unter der Bauaufsicht der zuständigen Baureferentin vom Bauamt der Erzdiözese Wien, sind abgeschlossen. Um einen positiven E-Befund zu erhalten, mussten, nach der sehr umsichtigen Lichtenreuerung im Kirchenraum, noch die Nebenräume entsprechend angepasst werden.



Ein großes Dankeschön gilt dem Bezirksvorsteher des dritten Bezirks, der die Finanzierung der Außenbeleuchtung der Kirchenfront und des Glockenbereichs am Kirchturm ermöglicht hat.

Die vielen kleinen Beiträge, die oft unbemerkt geleistet werden, sowie die großzügigen Spenden haben die Finanzierung unseres Projektes möglich gemacht. Dafür sei allen innigst gedankt.

Bleiben wir weiterhin im Gebet miteinander verbunden. Letztlich ist es ja Gott, der unsere Vorhaben gelingen lässt.

karg ■



## Pfarrfest 2025



*Elektroinstallationen  
EDV-Verkabelung  
Anlagenüberprüfung  
Smart Home Installation  
Photovoltaikanlagen*

Tel/Fax 07472/67362  
Mobil +43 (0) 676847873500  
Mail: [office@e-feilmayr.at](mailto:office@e-feilmayr.at)  
[www.e-feilmayr.at](http://www.e-feilmayr.at)



**19. Juni 2025  
Fronleichnam**

Der Kirchenchor und die Blasmusik begleiteten auch heuer wieder mit ihren Klängen den Fronleichnamsgottesdienst und die anschließende Prozession. Erstmals zogen wir einen verkürzten Weg von der Pfarrkirche zur Erdberger Muttergottes und zurück zum feierlichen Abschluss in der Pfarrkirche. Die anschließende Agape am Kirchenvorplatz rundete das Beisammensein ab.

Vielen Dank an alle Mitfeiernden und Mithelfenden.

red ■



**So spricht der Herr: „Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir, und ich bleibe in ihm.“ (Joh 6,56)**

# Maria Ellend Familien - Wallfahrt

**Wir pilgern als Pfarre –  
Erwachsene und Kinder**

**Sonntag, 14. September 2025**

- 14.00 Abfahrt
- 15.00 Andacht in der Lourdesgrotte
- 16.00 Gemütliches Beisammensein
- 17.00 Rückfahrt
- 18.00 Ankunft in Wien



# Grafik · Layout · Druck

Überraschend  
vielseitig!



Taufeinladungen Visitenkarten  
Hochzeitskarten Parten  
Papiertragetaschen Plakate Flyer  
Formulare Aufkleber Broschüren  
Folder Diplomarbeiten

**stangl+druck**

Erdbergstraße 140-144 · 1050 Wien  
01 713 74 20 · [www.stangl-druck.at](http://www.stangl-druck.at)

# Aus dem Pfarrleben



22.Juni 2025

## Gedenkgottesdienst Josef Schuh

Ein Quartett der Blasmusik Don Bosco gestaltete am Sonntag, den 22. Juni den Gottesdienst im Gedenken an ihren vor 7 Jahren verstorbenen Kapellmeister Josef Schuh.

red ■



29.Juni 2025

## Geburtstagsgottesdienst

Am Ende eines Monats sind "die Geburtstagskinder" am Ende des Sonntagsgottesdienstes eingeladen, einen persönlichen Segen zu empfangen mit einem kleinen Geburtstagsgeschenk.

red ■

## Adventkranzbinden

**Dienstag, 25. November 2025 ab 16 Uhr bis ca. 19.30 Uhr**

Bitte um **Anmeldung bis spätestens Sonntag, 9. November,**

damit genügend Reisig bestellt werden kann

(in der Kanzlei unter 01 713 46 37)



## Firmanmeldung

Wenn Du 2012 oder früher geboren bist und im kommenden Jahr gefirmt werden möchtest, dann melde Dich bitte **persönlich** zur Vorbereitung an:

**Sonntag, 19. Oktober, Sonntag, 26. Oktober oder**

**Samstag, 1. November** nach der Mitfeier des Gottes-

dienstes (Beginn 10.00) **mit Taufchein** beim Pfarrer in der Pfarrkanzlei



## Erstkommunion

Die Anmeldung zur Erstkommunionvorbereitung ist jederzeit in der Pfarrkanzlei möglich (**mit Taufchein**). Beginn der Vorbereitung ist im Advent.



## Die eHybrid Modelle von Volkswagen

<sup>1</sup> Alle Preise/Boni sind unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreise/Nachlässe inkl. NoVA u. MwSt. und werden vom Listenpreis abgezogen, nur für Privatkunden. € 3.000,- eHybrid Bonus bei Kauf eines neuen VW PKW Plug-in Hybridmodells (ausgenommen Touareg). Gültig bis 28.11.2025 (Kaufvertrags-/Antragsdatum und Zulassung im Monat der Anlieferung). Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 0,3 - 9,7 l/100 km. Stromverbrauch (kombiniert): 14,6 - 23,9 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 6 - 220 g/km. Symbolbild: 08/2025.



*john*  
[www.john.at](http://www.john.at)

1050 Wien  
Nikolsdorfer Gasse 23-25  
Telefon +43 1 544 81 44  
[www.john.at](http://www.john.at)

# Jubiläen

6. Juli 2025

## 60 Jahre Priester

Hypolite A. Joe Adigwe feierte 1965 seine Primiz in der Pfarre Don Bosco in Neuerndberg. Er konnte damals durch die Aktion "200 für 2" in Österreich mit Aaron Ekwu aus Nigeria studieren.

Er ist dankbar für die damalige sehr freundliche Aufnahme hier in Wien. In Nigeria "ist die Liturgie kräftig und laut und es dauert auch länger. Die Arbeit der Katechisten ist sehr speziell und anders als die der Priester, denn es gibt Pfarren mit bis zu 30.000 Menschen."

karg ■

13. Juli 2025

## Goldenes Priesterjubiläum

Im Heiligen Jahr 1975 wurde P. Josef Weikinger SDB zum Priester geweiht. Er war mit viel Freude in unterschiedlichen Aufgaben der Salesianer tätig. Auch im ältesten Salesianerhaus der österreichischen Provinz, im Wiener "Salesianum".



Provinzial P. Siegfried Kettner SDB und Direktor P. Petrus Obermüller SDB feierten mit weiteren Ordensbrüdern und vielen Verwandten aus Strobl in Oberösterreich, seiner Heimat, den Festgottesdienst und luden zur anschließenden Agape am Kirchenvorplatz ein.

karg ■

# Chronik des Lebens

## In der Taufe wurden zu Kindern Gottes:

Nicolas  
Akachukwu  
Matheo Mario Lorant  
Alexandra Johanna  
Elian Matheo  
Tobias Maximilian  
Valentina  
Caitlyn Margit Nadine Jenny



## In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen:

MARKOWITZ Helene \*1948  
DOBBLER Walter \*1941  
HEMIS Angela \*1930  
LÜFTNER Margarete \*1951  
FISCHER Johann Karl \*1943  
REISINGER Walter \*1925  
WIRTH Marija \*1943  
ULRICH Hans \*1943  
FRÜHWIRTH Martina \*1932  
MEIXNER Christine \*1942  
ADLERSBURG Franz \*1939  
STRIEDNIG Alois \* 1951  
BRANDTNER Karl \* 1949

*Ich lade Sie persönlich mit diesem Gutschein  
für 2 Wochen Figurtraining ein.*

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS  
Schnirchgasse 12, 1030 Wien

\*) kostenlos und unverbindlich. Für alle, die uns noch nicht kennen. Solange der Vorrat reicht. Einlösbar bis 31.12.2025

# Nach-wort

Hört nicht auf zu danken! (Kol 2,7)



Ein amerikanischer Geistlicher berichtet von einem Ehepaar, das jahrelang für den alkoholkranken Vater der Frau betete, damit dieser endlich vom Alkohol loskäme. Auch zahlreiche Gebetsgruppen wurden um ihre Fürbitte in diesem Anliegen ersucht. Aber alles war umsonst.

Erst als sie zu der Einsicht kamen, dafür zu danken, dass der Vater noch bei ihnen war und dass sie ihn so akzeptieren mussten, wie er war, ermöglichen sie ihm, sich zu ändern. Weil er nicht mehr den unbewussten Druck spürte, sich ändern zu müssen, konnte er sich ändern. Weil er sich bedingungslos bejaht fühlte, brauchte er den Alkohol nicht mehr.  
( nach Anselm Grün )

*Herr, manchmal neige ich dazu, Menschen nach meinem Bild formen zu wollen. Hilf mir, vom «hohen Ross» herunterzukommen und zu erkennen, dass ich nicht besser weiß, was anderen gut tut.*

aus: 365 x Rückenwind, Willi Hoffsummer (Hg),  
Matthias-Grünwald-Verlag, 2007, S.183

Fotos: Karl Grohmann, Titelbild: Patrick Pahlke / Unsplash, S.3 Oswald Mlynski, S.4,5 weinfranz.at, S.8 Grafik Christian Romanek, S.14,16 Felix Marchtrenker, S.15 noe.orf.at, S.18 oben Paul Avbelj

P.b.b.  
Zulassungsnr.: 03Z035291M  
Erscheinungsort Wien,  
Verlagspostamt 1030 Wien

**Impressum:** Medieninhaber u. Verleger: Römisch Katholische Pfarre Neuerdorf Don Bosco  
Herausgeber: PGR-Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit 1030 Wien, Hagenmüllergasse 33  
Tel. 713-46-37, Fax:/Kl. 0 e-mail: pfarre.neuerdorf@donbosco.at, www.pfarre-neuerdorf.at  
Bankverbindung: RAIKA (BIC RLNWATWW) IBAN AT40 3200 0000 0580 1709 Offenlegung gem.  
§ 25 Mediengesetz: 100% Eigentum der Pfarre. Information über pfarrliche und gesellschaftliche  
Vorgänge. DVR 0029874(10825)